



Wallfahrtsversammlung 2012

Datum/ Zeit	27. April 2012	19.30 Uhr – 21 Uhr
Teilnehmer: 25 Wallfahrerinnen und Wallfahrer, darunter Wallfahrtsführer Dieter Brandmeier und Pfarrer George Thottankara		
TOP	Inhalt	
<p>1.) Begrüßung Wallfahrtsführer Dieter Brandmeier begrüßte die Anwesenden herzlich.</p> <p>2.) Totengedenken Die Wallfahrer Renate Hurley, Alois Schramm, Ludwig Will, Karl-Heinz Orlishausen, Rudolf Müller und Marie Hofmann wurden im vergangenen Jahr zu Gott heimgerufen. Die Anwesenden gedachten ihrer im stillen Gebet. Mit ins Gebet einbezogen wurde auch Pfarrer Harald Munser, der die Lichtenfelser Wallfahrt mehrmals in Klosterlangheim abgeholt hatte.</p> <p>3.) Wallfahrtsbericht Schriftführer Ralf Hartmann verlas den Wallfahrtsbericht 2011.</p> <p>4.) Kassenbericht Am 31.12.2011 hat Dieter Brandmeier die Kasse von Max Ledl übernommen. Einnahmen von 6085,27 Euro standen im vergangenen Jahr Ausgaben von 5139,43 gegenüber. Damit sind derzeit 945,84 Euro in der Kasse. 4700 Euro der Einnahmen kamen durch Sammlungen zustande, der Rest waren Spenden bzw. die Einnahmen durch Wallfahrtsbuch- und Kerzenverkauf und die Kollekte am Wallfahrtsmontag in der Basilika Gößweinstein, die der Wallfahrt direkt zugute kommt. Letzteres sollte allen Wallfahrern bekannt gemacht werden, damit im Montagsgottesdienst besonders viel gespendet wird. Ein großer Punkt der Ausgaben war die Anschaffung neuer Kerzen für die nächsten drei Jahre. Für die Wallfahrtsmusik wurden 2200 Euro ausgegeben, ein relativ geringer Betrag, wenn man bedenkt, wie viele Musiker 4 Tage dafür spielen und damit noch ihre Unterkunft und Verpflegung bestreiten müssen.</p> <p>5.) Bericht über die Kassenprüfung Franz Schmuck und Wolfgang Haas bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung</p> <p>6.) Rückschau 2011 / Informationen zur Wallfahrt 2012 Dieter Brandmeier ließ die Wallfahrt 2011 noch einmal Revue passieren und bedankte sich herzlich beim Sicherheitsdienst, der im vergangenen Jahr</p>		

Schlimmeres verhindern konnte (siehe Wallfahrtsbericht 2011). Sein Dank galt auch den Vorbetern, dem Sanitäter Peter Fersch, den Ministranten, der Mesnerin Gitta Pritzel und dem Bildträger Ralf Hofmann sowie den Transportfahrzeugfahrern Walter Karch und Jürgen Bauer und allen Sammlerinnen und Sammlern.

Gitta Pritzel wird die Wallfahrt 2012 zum letzten Mal als Mesnerin begleiten, da ihr Ruhestand bevor steht.

Im Anschluss las er eine e-mail einer auswärtigen evangelischen Wallfahrerin vor, die 2011 das erste Mal mitwallte und sich für die gute Wallfahrtsgemeinschaft und die tolle Organisation der Wallfahrt bedankte.

Die Wallfahrt 2012 findet von 2. Juni bis 5. Juni statt. Alfred Bayer wird dieselbige als Wallfahrtsgeistlicher begleiten. Der Gottesdienst am Samstag früh findet wie immer um 5.15 Uhr statt. Am Samstag wird Pfarrer George Thottankara die Wallfahrt zusätzlich begleiten, am Sonntag abend wird Pfarrer Stefan Fleischmann hinzustoßen, der an der Wallfahrt dann bis Waischenfeld teilnehmen wird.

Der festliche Gottesdienst am Sonntag in der Gößweinsteiner Basilika beginnt bereits um 17.45 Uhr, da um 19 Uhr der reguläre Abendgottesdienst der heimischen Gemeinde gefeiert wird. Nach dem Gottesdienst findet die Marienverehrung und der Kreuzweg statt.

Zur Diskussion gestellt wurde der Beginn der Lichterprozession, die diesmal erst um 22 Uhr bei Dunkelheit abgehalten wird. Dies ist stimmungsvoller und die Zeit zwischen Kreuzweg und Lichterprozession dürfte mit 90 Minuten zum Abendessen ausreichen.

Die Wallfahrt 2012 ist bereits beim Landratsamt angemeldet, die Vorbeter (Martin Schmidt, Jörg Schiecke, Peter und Rolf Michel, Heribert Träger, Karl-Heinz Körner, Dieter und Markus Brandmeier) und der Sanitäter sind zum Vorjahr dankenswerterweise gleich geblieben. Auch konnten bereits sechs Ministranten gewonnen werden, leider ist diesmal niemand aus der Pfarrei Heilige Familie darunter. Auch die Musiker aus Pödeldorf und Ützing haben bereits zugesagt

Die Wallfahrtsbücher können wie immer in den beiden Lichtenfelser Pfarreien bzw. während der Wallfahrt am „kleinen“ Begleitfahrzeug gekauft werden. Zum 25sten mal nehmen an der Wallfahrt heuer Pfarrer Alfred Bayer und Ralf Hartmann teil. Weitere Jubilare sollten möglichst vor der Wallfahrt beim Wallfahrtskomitee gemeldet werden.

Falls verstorbene Wallfahrer vom letzten Jahr übersehen worden sind, bitte an das Komitee melden, damit die Verstorbenen in den Fürbittgebeten in den Wallfahrtsgottesdiensten genannt werden können.

Am Mittwoch früh um 8 Uhr findet wieder das Dankamt statt, anschließend ist

Frühschoppen in der Gastwirtschaft „Wallachei“.
Peter Michel wies darauf hin, dass die Internetseite
www.lichtenfeserwallfahrt.de aktualisiert ist

7.) Aussprache, Verbesserungsvorschläge, Kritik

Vorbeter Lukas Herold weist auf den neuen Radweg zwischen Nankendorf und Waischenfeld hin.

Dieter Brandmeier bat darum, offene Übernachtungsmöglichkeiten in Hollfeld und Gößweinstein zu melden.

Ein Problem stellt bisweilen, das Auswallen am Samstag in Lahm dar. Alle Wallfahrer sollten sich an der Kreuzigungsgruppe treffen und nicht den ganzen Ort über „einsteigen“.

Auch das Individualwallen ab Waischenfeld am Montag und von Kleinziegenfeld bis Bojendorf am Dienstag kam zur Sprache. Es wäre schön, wenn die Wallfahrtsgruppe auch bei diesen Streckenabschnitten zusammen bliebe.

Die Verteilung der Funkgeräte und der Getränkeeinkauf findet am Freitag, 1. Juni um 14 Uhr, Treffpunkt Werkzeugbau Hofmann, statt.

Das Vorbeter-Treffen findet am Freitag, 11. Mai 2012 um 18 Uhr statt.

8.) Filmausschnitte von früheren Wallfahrten

Günter Krause zeigte Ausschnitte aus Wallfahrtsfilmen 1963/764, 1984, 2007 und 2009